Von allerhand Arkney/ Hufflattich.

Brandlanich Roffhub.

Jeses Krauts Gafft gestrichen auff ein grindig ge Zaut/heiler die zu hand/ vnd mit Erdrauch vermischet/heiler Gonnenstecken/ auch Grind. Aber die blätter seind gut zu fliessenden Schä-



den im Zaupt vnd Augen darauff ges legt. Auch über den Brand vom Fewr/ Wasser oder Pulver/ oder sonst hinige Apostemen/Schäden/ Arebs/Pestilenn/ vnd Geschwulst gelegt/ sie heilen das alles.

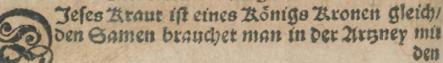
Brandlattich Wasser.

Im Meyen odet Brachmonats anfang gebrende/ ist gut für den Brande/ mit Tür dern übergelegt/auch über Feygwarzen ger

trunden macht Schwigen / benimpt Sehrigkeit hin/ inwendig def Leibs/ von Zin wegen. Ist auch gut für die Pestilenn / so der Mensch vorhin ein Ader gelassen hat.

Wilder Klees Stein Klee.

Gelber Alse/ Langer Alec.



249

Das Ander Buch.



den Schalen/in Wein gesorten und getruns cken/treibet auft den Därmen die Winde/ gut den verstopffren Nieren und Blasen. Dieser Same ist der aller beste zu den Sis steln/ Feygblatteren/ und zum Arebs. Dars über getruncken/vnd damit bestrichen/stärs cket das Firn/die Ges dächtnuß / und die Glieder.

erlir

Abgesotten mit Wein und getruncke/ weicher und Dawet wol/leget den schmers zen deß Bauchs/heis

let die Wunden/ sonderlich gut für den Stein/ in wels cher gestalt man es braucher/reiniget die Nieren und Blasen

Wild Aleewasser.

Blumen und Blatter mit einander abgestreifft/und im ende des Brachmonats gebrendt/ Int gut getrung eten den Menschen die irrige Sinn haben/auch Tüchstein darinn genent/ umb das Zaupt gebunden/ bring get und behålt die Sinne.

Lafander Blumen.

Afander ist heisser und truckener Natur / offg daran gerochen/ stärcket das Gesicht. In Wasser gesotten/ und ein Zembd darinn

In Waher gesotten/vno ein Hembo darinn geneget/also gerrücknet/wehret den Läusen/so

lang